



Deutscher  
**BundeswehrVerband**

PRESSEABTEILUNG

**Oberstleutnant André Wüstner**  
**Bundsvorsitzender des Deutschen BundeswehrVerbands e.V.**

Oberstleutnant André Wüstner ist 1974 geboren und wohnt in Montabaur (Rheinland-Pfalz). Er ist verheiratet und Vater zweier Kinder.

Der gebürtige Unterfranke ist seit 1994 Soldat des Heeres und durchlief im Rahmen seines Werdegangs bereits verschiedenste Führungsverwendungen auf unterschiedlichen Ebenen.

Er war mehrfach in Auslandseinsätzen wie beispielsweise im Kosovo sowie in Afghanistan, wo er als Vorgesetzter Verantwortung für Leib und Leben der ihm anvertrauten Soldaten auch in extremen Gefahrensituationen trug.

Die dabei gewonnenen Erfahrungen konnte er in einer zwischenzeitlichen Verwendung als Dozent am Zentrum Innere Führung in Koblenz mit den Schwerpunkten „Menschenführung, Betreuung und Fürsorge“ unmittelbar in der Ausbildung von Führungskräften weitergeben.

Er hat unter anderem den Lehrgang Generalstabs-/Admiralstabsdienst mit internationaler Beteiligung an der Führungsakademie der Bundeswehr in Hamburg absolviert.

Von 2008 bis 2013 führte er das höchste soldatische Beteiligungsgremium beim Bundesministerium für Verteidigung, den Gesamtvertrauenspersonenausschuss.

Im November 2009 haben ihn die Delegierten der 18. Hauptversammlung des Deutschen BundeswehrVerbands zum zweiten stellvertretenden Bundsvorsitzenden gewählt.

Im November 2013 wählten ihn die Delegierten der 19. Hauptversammlung des Deutschen BundeswehrVerbands zum DBwV-Bundsvorsitzenden.

Die 20. Hauptversammlung wählte André Wüstner im November 2017 erneut zum Bundsvorsitzenden.